

Bern, im August 2012

Die Duale Berufsbildung – zentral für die Schweizer Wirtschaft

Der Schweizerische Gewerbeverband sgv, die Nummer 1 der Schweizer KMU-Wirtschaft, vertritt 280 Verbände und gegen 300'000 Unternehmen. Im Interesse der Schweizer KMU setzt sich die Dachorganisation sgv für optimale wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen sowie für ein unternehmensfreundliches Umfeld ein.

Es ist zwingend, dass die Wirtschaft über genügend ausgebildete Fachkräfte auf allen Stufen verfügt. Bildungsfragen gehören deshalb zum politischen Kerngeschäft sowohl des Dachverbandes als auch der Berufsverbände.

Vor diesem Hintergrund hält der sgv fest:

- Unser duales Berufsbildungssystem mit der praktischen Ausbildung in Betrieb und überbetrieblichen Kursen sowie den theoretischen Fächern in der Berufsfachschule, sichert uns praxisnahen und arbeitsmarktfähigen Berufsnachwuchs.
- Allerdings werden in den nächsten Jahren immer weniger junge Leute aus der obligatorischen Schule kommen und viele kennen die zahlreichen beruflichen Grundbildungen nicht.

Der sgv begrüsst deshalb ausdrücklich die Initiative des Vereins „pro Duale Berufsbildung Schweiz“, Video Contests zu lancieren. Damit können junge Berufsleute in der ihnen eigenen Art und Weise ihren Lehrberuf präsentieren.

Wir sind überzeugt, dass wir damit den Jungen, und hoffentlich auch ihren Eltern und Lehrpersonen, die Attraktivität einer beruflichen Grundbildung näher bringen und das Image der dualen Berufsbildung in der Öffentlichkeit stark aufwerten können.

Der sgv freut sich, das Patronat für dieses innovative Projekt zu übernehmen.

Schweizerischer Gewerbeverband sgv



Jean-François Rime
Präsident



Hans Ulrich Bigler
Direktor



Christine Davatz
Bildungsverantwortliche